

## Gesundheitsberatung für Hunde nach Traditioneller Chinesischer Medizin

Lieber Hundebesitzer,

um zu einem aussagekräftigen Ergebnis zu gelangen, sind wir auf Ihre sorgfältige Beantwortung aller Fragen angewiesen.

Einige Fragen lassen sich vermutlich nicht ohne weiteres beantworten – nehmen sie sich dann die Zeit, die Sie dafür brauchen.

- Die Beurteilung der Zunge, der Schleimhäute von Maul und Ohren und der wenig behaarten Haut am Unterbauch ist besonders bedeutsam. Bitte schauen sie Ihrem Hund an mehreren Tagen zu verschiedenen Tageszeiten ins Maul. Das Maul sollte nur kurz, locker und nicht weit geöffnet werden. Die Zungenfarbe verändert sich bei längerem Offenhalten und besonders bei einem gewissen Widerstand des Hundes, daher merken sie sich jeweils nur Ihren ersten Eindruck.
- Zur Beurteilung des Harns Ihres Hundes, fangen Sie diesen morgens mit einem Gefäß auf. Benutzen sie entweder ein weißes Gefäß oder ein Glasgefäß, welches Sie zur Farbbeurteilung auf einen weißen Bogen Papier stellen.
- Sollte Ihr Hund an einer Krankheit leiden, Stellen sie bitte die Krankheitsentwicklung und die genauen momentanen Symptome auf einem Extra-Blatt dar.
- Sollten früher tierärztliche Diagnosen gestellt worden sein, vermerken Sie dies, auch wenn Ihr Hund jetzt diesbezüglich keine Symptome hat (z.B. HD, Stoffwechselerkrankung, Allergietests, Genetische Tests, Spermauntersuchung...) Auch eventuelle Op's vermerken Sie bitte, ebenso, wo genau sich die OP-Narben befinden (am besten per Skizze oder auf einem Detailfoto markieren).
- Wenn Allergien bestehen, teilen sie uns mit, wogegen genau und mit welcher Methode diese festgestellt wurden.
- Haben Sie im letzten halben Jahr die Futtersorte gewechselt, geben Sie bitte auch an, was Sie vorher gefüttert haben und den Grund der Umstellung.
- Sollte Ihr Hund Auffälligkeiten in seinem Verhalten oder an seinem Körper zeigen, die durch unsere Fragen nicht berührt werden, beschreiben Sie diese bitte gesondert.
- Bitte vergessen Sie nicht, ein Ganzkörperfoto von Ihrem Hund beizulegen (Kopie genügt)
- Den ausgefüllten Fragebogen mit Fotos und sonstigen Anlagen senden Sie bitte an:  
Ganzheitliche Hundeschule, Carola Wrede, Sponheimer Str. 55, 56850 Enkirch.
- Sobald die Gebühr von 60€ für die Erstberatung oder 20 € für eine Folgeberatung eingegangen sind, beginnen wir mit der Auswertung des Anamnesebogens. Bankverbindung: Carola Wrede, Kontonr. 15310477, BLZ 58751230 Sparkasse Mittelmosel. Die Auswertung erhalten Sie als e-mail.

<b>Name des Besitzers:</b>		<b>Haben Sie einen speziellen Anlass, diese Beratung in Anspruch zu nehmen, bzw. gibt es konkrete Probleme (Gesundheit/ Verhalten) mit Ihrem Hund?</b>  <b>Wenn ja, welche?</b>	
<b>Name des Hundes:</b>			
<b>Anschrift:</b>			
<b>Tel.-Nr.:</b>			
<b>e-mail:</b>			
<b>Fax:</b>			
<b>Wie sind Sie auf die TCM –Beratung aufmerksam geworden?</b>			

<b>Alter des Hundes</b>		<b>Tägliche Bewegung (wie, wie viel?)</b>	
<b>Rasse</b>			
<b>Größe</b>		<b>Arten der Beschäftigung</b>	
<b>Gewicht</b>			
<b>Fellart , Farbe</b>		<b>Frühere Erkrankungen?</b>	
<b>Geschlecht</b>			
<b>Kastriert? wenn ja: in welchem Alter?</b>		<b>Häufig wiederkehrende Erkrankungen / Probleme?</b>	
<b>Futtersorte z.Z.:</b>			
<b>wie oft? wie viel?</b>		<b>Vorbehandlungen? Welche?</b>	
<b>wann?</b>			
<b>Leckerlies etc. was, wie viel?</b>		<b>Aktuelle Erkrankung zur Zeit?</b>	
<b>bei Hündin: Dauer der Läufigkeit</b>			
<b>Abstand der Läufigkeiten</b>		<b>Medikamente zur Zeit?</b>	
<b>Zucht-Hündinnen: Anzahl der Würfe</b>			
<b>Zucht-Rüden: Anzahl der Deckakte</b>		<b>Sonstige Behandlungen zur Zeit?</b>	
<b>Hund wird eingesetzt als</b>			

Allgemeine Fragen				( bitte hier nichts eintragen)
1	Mein Hund wählt am liebsten folgenden Liegeplatz	ja	weiß nicht	nein
	an warmem Ort, in Heizungsnahe, in der Sonne			
	auf kühlem Stein, im Schatten			
	mit Anlehnung z.B. am Rücken			
	auf weichem Untergrund			
	auf hartem Grund			
	versteckt / im Hintergrund			
	erhöht oder zentral mit allen Türen im Blick			
	Mein Hund hechelt auffällig viel /häufig			
2	Ist schnell müde, kraftlos			
	Erholt sich schnell nach Krankheit/ OP			
	Wenn er krank ist, dann kurz und heftig			
	Liebt es ins Wasser zu gehen			
	Hat Angst / Abneigung ins Wasser zu gehen			
3	Sein Bellen klingt			
	laut, kraftvoll			
	leise, schwach			
	schrill und hoch			
	„singt“ gerne			
	seufzt oft			
	stöhnt beim Aufstehen /Hinlegen			
	typisch: besorgtes Fiepen			
4	Das Befinden meines Hundes ist in folgender Jahreszeit besser :			
	Das Befinden meines Hundes ist in folgender Jahreszeit schlechter:			
5	Das Befinden meines Hundes ist zu folgender Tageszeit besser :			
	Das Befinden meines Hundes ist zu folgender Tageszeit schlechter:			
6	Das Befinden meines Hundes ist im Allgemeinen	besser	neutral	schlechter
	bei kaltem Wetter			
	bei heißem Wetter			
	bei feuchtem Wetter			
	bei trockenem Wetter			
	bei Wind			

1. Körper allgemein				
1.	Die körperliche Erscheinung meines Hundes ist	Trifft zu	teils teils	trifft nicht zu
	sportlich – muskulös			
	feingliedrig, schlank			
	gutproportioniert -kräftig			
	sehnig –sportlich			
	wirkt sehr schmal			
	wirkt etwas schwächlich			
	wirkt etwas dick			
	manchmal vor Angst zitternd			
	angespannt, manchmal vor Anspannung zitternd			
	<b>Die Muskulatur an der Schulter und am Rücken fühlt sich</b>			
	fest aber elastisch an			
	fest und angespannt an			
	weich und etwas wackelig an			
	ist kaum zu ertasten, man spürt gleich Knochen unter der Haut			
	<b>Die wenig behaarte Haut an Bauch und Innenseiten der Hinterbeine ist (bitte untersteichen):</b>			
	Eher warm	von unauffälliger Temperatur	eher kühl	
	Leicht feucht	einige Pusteln/Pickelchen	ziemlich trocken	
	( nur unpigmentierte Haut:)	Eher rötlich	hellrosa	blass
	<b>2. Körpergeruch</b>			
	Nicht wahrnehmbar / unauffällig			
	säuerlich			
	süßlich			
	Streng / beißend			
	faulig			
	<b>3. Gelenke</b>			
	Sehr wendig und gelenkig			
	Manchmal Knacken / Knirschen bei Bewegung zu hören			
	Steif nach dem Aufstehen, nach einiger Bewegung besser			
	Lahmt manchmal nach intensiverer Bewegung			
	Läuft Treppen nicht gerne abwärts			
	Läuft Treppen nicht gerne aufwärts			
	Springt nicht gerne ins Auto rein			
	Springt nicht gerne aus dem Auto raus			
	<b>5. Berühren (ggf.genau beschreiben, an welcher Körperstelle)</b>			

	Lässt sich gerne streicheln				
	an bestimmten Körperstellen nicht: - Wo?				
	an bestimmten Körperstellen besonders gerne -Wo?				
	allgemein auffälliges Berührungsbedürfnis				
	möchte kräftiger angefasst werden (ggf. wo?)				
	möchte nicht zu kräftig angefasst werden (ggf. wo?)				
	Knurrt und/ oder schnappt wenn man ihn zu fest /zu lange anfässt				
<b>2.</b>	<b>Fell , Krallen, Maulhöhle</b> (im Vergleich zu gleichrassigen Hunden)				
<b>1.</b>	<b>Fell</b>	<b>Trifft zu</b>	<b>teils teils</b>	<b>trifft nicht zu</b>	
	Etwas stumpf und glanzlos				
	sehr fein				
	dichte Unterwolle				
	auffallend fettig				
	Schwierigkeiten beim Fellwechsel (ständig, zu lange z.B.)				
	dicht				
	wächst nur langsam nach				
	früh ergraut				
	Verliert Fell außerhalb des Fellwechsels allgemein / an bestimmten Stellen				
	hat kahle Stellen , wo genau?				
<b>2.</b>	<b>Krallen</b>				
	Kräftig, stabil				
	weich				
	brechen leicht				
	wachsen schnell				
<b>3.</b>	<b>Zähne</b>				
	Alle vorhanden				
	Alle gesund (ohne Karies, starke Abnutzung oder Abbruch)				
	Keine Fehlstellungen				
	Kein/ dem Alter entsprechend wenig Zahnstein				
<b>4.</b>	<b>Zahnfleisch (nur die hell pigmentierte Haut beschreiben)</b>				
	Schleimhaut eher rot				
	Schleimhaut eher hellrosa				
	Schleimhaut eher bläulich -violett				
	wenig / zähflüssiger / klebriger Speichel				
	viel / dünnflüssiger Speichel				
	oft entzündetes Zahnfleisch				

<b>5. Zunge ist oft / meist</b> (bitte unterstreichen):				
rot	blass-rosa	leicht violett	blass	
heiß				
nicht sehr warm				
trocken				
nass / schleimig				
fleischig				
dünn				
<b>Zungenbelag ist</b> (bitte unterstreichen): nicht zu erkennen gerade so erkennbar deutlich zu erkennen				
Zungenbelag -Farbe eher weiß eher gelblich andere Farbe:				
<b>6.</b> Geruch aus der Maulhöhle ist auffällig intensiv				
<b>3. Haut</b>				<b>Trifft zu</b>
straff, geschmeidig				<b>teils teils</b>
schuppig / trocken				<b>trifft nicht zu</b>
kratzt sich häufig				
hatte bereits Hauterkrankung /-en				
<b>4. Augen / Blick</b>				
Klar und strahlend				
Müde und glanzlos				
Linse trüb / mit Schleier				
Häufig wässriges Sekret im Augenwinkel				
Häufig gelbliches /grünliches/dickes Sekret im Augenwinkel				
Reibt sich oft die Augen mit den Pfoten				
Sieht auffallend gut				
Sieht eher schlecht				
Hatte bereits Augenerkrankung / Bindehautentzündung				
Bindehaut eher / meist blass				
Bindehaut eher / meist gerötet				
<b>5. Ohren:</b>				
Stehohren Kippohren Hängeohren KUPIERTE Ohren (bitte unterstreichen)				
innen immer sauber				
innen häufig Absonderungen zu finden				
deutlich Geruch aus den Ohren wahrnehmbar				
Haut innen blass				
Haut innen gerötet				
Kratzt sich häufig die Ohren				

	Sehr berührungsempfindlich				
	mag es, dort gekraut zu werden				
	Eher gutes Gehör				
	Geräusch - überempfindlich				
	eher schlechtes Gehör				
<b>6.</b>	<b>Nase</b>				
	meist kühl /kalt				
	oft warm				
	häufig trocken /rissig				
	meist feucht				
	häufig läuft wässriges Sekret				
	häufig läuft dickflüssiges/ zähes Sekret				
	Nase ist eher klein (im Vergleich zu gleichrassigen Hunden)				
	eher groß (im Vergleich zu gleichrassigen Hunden)				
<b>7.</b>	<b>Fressen / Verdauung</b>	<b>Trifft zu</b>	<b>teils teils</b>	<b>trifft nicht zu</b>	
	Schlingt auch Ungekautes hinunter				
	Frisst alles mögliche und Unmögliche				
	Frisst sofort die ganze Portion auf				
	Ist wählerisch / frisst nur bestimmtes Futter				
	Speichelt viel vor / beim Fressen				
	Frisst manchmal einen Tag lang gar nicht				
	Frisst häufig Gras				
	Sieht mich beim Fressen / Knochen-Kauen an				
	Verteidigt sein Futter vor mir / vor anderen Menschen				
	Erbricht mehrmals pro Woche				
	Erbricht hin und wieder halbverdautes Futter				
	Erbricht hin und wieder weiße / gelbliche/ grünliche Flüssigkeit				
	Erbricht hin und wieder etwas Blut				
	Leidet unter Übelkeit beim Autofahren				
	Hat öfter Blähungen oder deutlich hörbare Darmgeräusche				
	Hat öfter Schluckauf				
<b>8.</b>	<b>Trinken</b>				
	Trinkt viel auf einmal				
	Trinkt oft aber nur kleine Mengen				
	Trinkt auffällig wenig				



	Trinkt kein Leitungswasser				
	Trinkt gerne aus Pfützen, Bächen, Seen etc.				
<b>9.</b>	<b>Kot</b>	<b>Trifft zu</b>	<b>teils teils</b>	<b>trifft nicht zu</b>	
	meist sehr fest				
	meist ungeformt / breiig				
	meist trocken				
	meist hell gefärbt				
	dunkel gefärbt				
	mit Schleimauflagerungen				
	manchmal mit Blut				
	Geruch beißend / durchdringend stinkend				
	geruchlos / unauffällig				
	häufig Durchfall				
	oft Durchfall bei Aufregung				
	Scharrt nach dem Kotabsetzen				
	Sieht mich beim Kotabsetzen an				
	Setzt mehr als 3x pro Tag Kot ab				
	Setzt nicht jeden Tag Kot ab				
<b>10.</b>	<b>Harn</b>				
	Harn hat deutlichen Geruch				
	wenn draußen: leert sofort und vollständig seine Blase				
	Muss auch nachts öfter raus / verliert nachts Harn				
	lässt auf Spaziergängen oft Wasser				
	Harnfarbe (bitte unterstreichen): braun rötlich dunkelgelb kräftig gelb hellgelb andere				
	Harn ist (bitte unterstreichen): klar durchsichtig etwas milchig trübe				
	Lässt auffallend wenig / selten Wasser				
	Verliert bei Begrüßungssituationen Harn				
	Versucht Harn möglichst hoch zu platzieren / hebt das Bein				
	Hockt sich beim Wasserlassen auffallend tief hin				
	Sieht mich beim Wasserlassen immer an				
<b>11.</b>	<b>Schlaf</b>	<b>Trifft zu</b>	<b>teils teils</b>	<b>trifft nicht zu</b>	
	Schläft tagsüber viel				
	Wacht sehr leicht auf oder ist nachts aktiv				
	Lässt sich im Schlaf kaum stören				

	Legt sich tagsüber selten zum schlafen / ruhen hin				
	Träumt viel und lebhaft (Pfotenbewegungen, Fiepen, „Wuffen“ im Schlaf)				
	Liegt beim Schlafen oft auf dem Rücken mit Bauch und Pfoten nach oben				

<b>12. Läufigkeit / Schein- / Trächtigkeit bei Hündinnen</b>					
	Regelmäßig 2x pro Jahr läufig				
	auffällige Verhaltensänderung vor / während der Läufigkeit				
	Verliert wenig Blut				
	Blut ist hellrot				
	Nestbau, Hege von Kuscheltieren o.ä. nach der Läufigkeit				
	Gesäuge schwillt an / Milchbildung nach der Läufigkeit				
	Gesäuge entzündet sich				
	Tastbare Knoten im Gesäuge				
	Mehrmals nicht trächtig trotz erfolgreichem Deckakt				
	Hat mehrmals tote Welpen geboren				
	Mehrmals starben Welpen wenige Tage nach der Geburt				
	Erholt sich nur schwer von Geburten				
	Hat nicht genügend Milch für alle Welpen				

<b>13. Sexualtrieb bei Rüden</b>					
	versucht bei mir / anderen Menschen aufzureiten				
	versucht bei anderen Hunden aufzureiten				
	<b>Wenn läufige Hündinnen in der Gegend sind zeigt er</b>				
	keine Verhaltensänderung				
	reagiert aggressiver auf andere Rüden				
	neigt zum Streunen / ausbüchsen				
	sitzt oft vor der Tür und jammert				
	interessiert sich nicht für läufige Hündinnen				
	Ist scheinbar zeugungsunfähig trotz erfolgreichem Deckakt				
	Ist nicht zum Deckakt fähig				

<b>14. Temperament und Psyche</b>		<b>Trifft zu</b>	<b>Teils teils</b>	<b>Trifft nicht zu</b>	
<b>1</b>	<b>Wenn ich meinem Hund eine Aufgabe stelle, führt er sie</b>				
	kraftvoll und energisch				
	etwas aggressiv				
	clever und witzig				
	in ständigem Austausch mit mir				

	Übereifrig bis unkonzentriert				
	geduldig und zuverlässig				
	langsam und schwerfällig				
	klug und souverän				
	manchmal etwas begriffsstutzig				
	mutig und entschlossen				
	ängstlich-zögernd,				
	Uninteressiert - halbherzig / gar nicht aus				
<b>2</b>	<b>Bei Begegnungen mit gleichgeschlechtlichen fremden Hunden reagiert er</b>				
	ruhig und überlegen				
	desinteressiert				
	konzentriert, intensiv schnüffelnd, schwanzwedelnd				
	hektisch und aufgeregt				
	mit Markieren und scharren				
	mit gelegentlichen Raufereien				
	mit gesträubtem Nacken- /Rückenfell				
	mit steil aufgerichteter Rute und steifen Beinen				
	mit Spielaufforderung und flinkem Umherspringen				
	mit sofortiger Unterordnung oder Flucht				
	indem er mich fragend ansieht				
	an der Leine: aggressiv bellend				
<b>3</b>	<b>Mein Hund lässt sich am besten motivieren durch</b>				
	Zerrspiele und Ballwurf				
	Mein freudiges Anfeuern				
	Futter				
	Streicheln und Aufmerksamkeit von mir				
	Erfolgslebnisse bei schwierigen/gefährlichen Aufgaben				
4	Mein Hund kann nicht alleine bleiben				
	Mein Hund ist schreckhaft				
	Mein Hund hatte andere Vorbesitzer bevor er zu mir kam				
	Mein Hund wurde von seinem Wurf getrennt bevor er 7 Wochen alt war				

### **Besonderes:**

Bitte lesen Sie noch einmal die Einleitung und ergänzen Sie ggf. hier, was noch nicht ausreichend beantwortet wurde.

Fragen nach genauer Lokalisation (z.B. wo ist Ihr Hund besonders berührungsempfindlich, wo hat er kahle Stellen, OP- Narben etc.) können Sie ebenfalls hier beantworten, wenn nötig auch mit Skizze.